

Inhalt

Zum Geleit	IX
Vorwort	XIII
Die Zeit der Freihändler	1
Ein Wille – zwei Vereine	4
Der Kampf um die Schutzzölle	6
Bismarcks „Bekehrung“	12
Technisch weit zurück	15
Die Eisenhüttenleute	21
Der Vorgänger des BDI	23
Die Düsseldorfer mucken auf	25
Geschäftsführer für Generationen	27
Verbandsführer im Parlament	28
Ein Verband auch für den Edelstahl	33
Die Arbeitgeber formieren sich	37
Der Arbeitskampf von 1928	40
Kartelle und Syndikate	45
Die ersten Kartelle und Syndikate	50
Untergang in Stahlgewittern	57
Die fatale Lothringen-Denkschrift	64
Im Griff der Sieger	69
Der Ruhrkampf	75
Experimente mit neuen Strukturen	81
Die Zentralarbeitsgemeinschaft	83
Der Eisenwirtschaftsbund	85
Über die Rohstahlgemeinschaft zu neuen Verkaufsverbänden	87
Das Abkommen mit der AVI	93
Das Kontingentsabkommen	100
Die Internationale Rohstahlgemeinschaft	104
Die Rohstahlexportgemeinschaft	108
Eine neue Generation	111

Die Große Krise	115
Gleichschaltung	129
Führer und Gefolgschaft	135
Göring greift ein.	143
Unterwegs in den Untergang	153
Zwangsarbeiter aus den eroberten Gebieten	157
Reichsvereinigung Eisen	161
Mit dem Ruhrstab in die Kapitulation	167
Neubeginn auf Trümmern	171
Die Verhaftungswelle	177
Der neue Verband entsteht	179
Das eigene Dach über dem Kopf	181
Gedankenaustausch im DA	184
Die Demontagen	187
Die Entflechtung	201
Furcht vor Enteignung	209
Angebote der Arbeitgeber	210
Die Stahltruhänder	213
Kampf um den Zechenverbund	219
Das Ende der Entflechtung	222
Die Walzstahl-Vereinigung	225
Informationen über Stahl	229
Edelstahl unter neuer Flagge	241
Das Betriebswirtschaftliche Institut Stahl	245
Die Mitbestimmung	251
Später Wiederbeginn für die Arbeitgeber	263
Vom Ruhrstatut zur Montanunion	267
Jahre des Wiederaufbaus	287
Für einen freien Stahlpreis	293

Experimente am Schrottmarkt	303
Die Moselkanalisierung	311
Gespräche über Investitionen	317
Streit mit Salzgitter	324
Mit Mühe zur Mehrwertsteuer	329
Amerikanischer Protektionismus	333
Trainingszentren für Fusionen	341
Die Vertragsunternehmen der Walzstahlkontore	348
Das Kontor West greift ein	351
Kritik aus den eigenen Reihen	353
Die Rationalisierungsgruppen	354
Abschied von der Kohle	357
Vom Mangel zur Krise	361
Auf dem Weg zur Einheitsgesellschaft	365
Die Gründung der Ruhrkohle AG	369
Der Hüttenvertrag	371
Umstrittener Wettbewerbspreis	373
Verlängerung des Hüttenvertrages	377
Die Krise bricht aus	381
Mindestpreise oder Quoten	384
Unterwegs zu EUROFER	391
EUROFER wird gegründet	394
Einführung von Mindestpreisen	396
Grausamkeiten	399
Die Manifeste Krise	405
Forderungen an die deutsche Politik	413
Der Irrsinn der Subventionen	415
Krisenmanagement in schwieriger Zeit	428
Die Moderatoren	433
Vom „Eisen“ zum „Stahl“	441

Deutschland wird wiedervereinigt	445
Osteuropa – Last oder Partner?	455
Neue Strukturen	461
Neue Technik	469
Ein Werkstoff mit Zukunft	475
An der Schwelle eines neuen Jahrtausends	477
Verbandsvorsitzer – Geschäftsführer.	483
Literaturverzeichnis	485
Tabellen	497
Personenregister	503
Bildnachweis.	513